

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	XV
Tabellenverzeichnis	XVII
Abkürzungsverzeichnis	XVIII
Symbol- und Variablenverzeichnis	XX
A Einleitung	1
I. Motivation der Untersuchung	1
II. Zielsetzung der Untersuchung	5
III. Gang der Untersuchung	7
B Literaturgestützte Fundierung der Untersuchung	11
I. Grundlagen zum Working Capital Management	11
1 Working Capital	11
2 Begriffliches Verständnis des Managements	16
2.1 Funktionale Perspektive	18
2.2 Institutionelle Perspektive	21
3 Working Capital Management als Bezugsrahmen der Arbeit	22
3.1 Management des Working Capitals	22
3.2 Messung des Working Capital Managements	25
3.3 Ziele des Working Capital Managements	32
3.4 Auswirkung des Working Capital Managements auf die Unternehmensrentabilität und das -risiko	35
3.5 Analysebereiche des Working Capital Managements	37
3.5.1 Forderungsmanagement als Bezugspunkt der Arbeit	37
3.5.1.1 Ziele des Forderungsmanagements	40
3.5.1.2 Prozess des Forderungsmanagements	41
3.5.2 Vorratsmanagement	50
3.5.3 Verbindlichkeitenmanagement	52
II. Literaturüberblick und Stand der Forschung	54
1 Überblick zu den Forschungsrichtungen	54

2	Forschungsergebnisse	56
2.1	Working Capital Management, Rentabilität und Unternehmenswert	56
2.2	Kontextfaktoren des Working Capital Managements.....	59
2.3	Kontextfaktoren des Forderungsmanagements.....	66
3	Fazit der Literaturanalyse.....	70
III.	Kontingenztheorie als Bezugsrahmen der Untersuchung.....	71
IV.	Zwischenfazit und Ableitung des weiteren Untersuchungsverlaufs	73
C	Datenbankgestützte Untersuchung der quantifizierbaren Kontextfaktoren des Forderungsmanagements	75
I.	Konzeption und Methodologie der Untersuchung.....	75
1	Untersuchungskonzeption	75
1.1	Vorüberlegungen.....	75
1.2	Methodisches Vorgehen.....	75
II.	Hypothesenformulierung.....	79
1	Vorüberlegungen zur Hypothesenformulierung	79
2	Herleitung von Hypothesen zu den quantifizierbaren Kontextfaktoren des Forderungsmanagements.....	80
2.1	Branchenzugehörigkeit	80
2.2	Unternehmensgröße	82
2.3	Rechtsform	86
2.4	Unternehmensalter	87
2.5	Unternehmenswachstum	89
2.6	Fremdkapitalquote	91
2.7	Fremdkapitalkosten.....	92
2.8	Unternehmensrentabilität.....	92
2.9	Bedeutung des Forderungsmanagements	94
2.10	Anlagenintensität	96
3	Operationalisierung der Effizienz des Forderungsmanagements und der Kontextfaktoren	97
4	Beschreibung des Datensatzes	100
4.1	Stichprobe	100

4.2	Bereinigung des Datensatzes	103
4.3	Zusammensetzung der Stichprobe	109
5	Deskriptive Ergebnisse und Korrelationsanalyse	114
5.1	Deskriptive Ergebnisse	114
5.2	Korrelationsanalyse.....	126
III.	Multivariate Analyse.....	129
1	Regressionsansatz und Modellspezifikationen	129
2	Überprüfung der Modellannahmen des Regressionsansatzes.....	135
3	Ergebnisse des Hypothesentests.....	149
4	Tests zur Überprüfung der Robustheit der Ergebnisse	159
4.1	Einführende Erläuterungen zu den Robustheitstests	159
4.2	Modellvariation ohne Ausreißerbereinigung	159
4.3	Modellvariation mit Berücksichtigung von zeitlich fixen Effekten im Paneldatenmodell	163
5	Limitationen der datenbankgestützten Untersuchung.....	173
6	Zusammenfassende Betrachtung der datenbankgestützten Erkenntnisse	180
D	Interviewgestützte Untersuchung ausgewählter Kontextfaktoren des Forderungsmanagements.....	183
I.	Konzeption und Methodologie der Untersuchung.....	183
1	Untersuchungskonzeption.....	183
1.1	Überlegungen zum Forschungsdesign	183
1.2	Methodisches Vorgehen.....	189
1.3	Ablauf der Datenerhebung	194
1.4	Auswahl und Überblick über die Unternehmen	196
2	Konzeption des Fragebogens	200
2.1	Frageninhalte und Fragenformulierung	200
2.2	Struktur des Fragebogens.....	205
2.3	Gestaltung des Fragebogens	206
2.4	Pretest.....	207
II.	Branchensegmente und Unternehmen im Überblick.....	207
1	Vorüberlegungen zur Beschreibung des Segmentes und der Unternehmen	207

2	Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen (Automobilzulieferer)	208
2.1	Charakterisierung des Branchensegments	208
2.2	Charakterisierende Beschreibung der in diesem Segment untersuchten Unternehmen und deren Besonderheiten	210
2.2.1	Unternehmen A	210
2.2.2	Unternehmen B	211
3	Maschinenbau (Maschinenbauunternehmen)	213
3.1	Charakterisierung des Branchensegments	213
3.2	Charakterisierende Beschreibung der in diesem Segment untersuchten Unternehmen und deren Besonderheiten	215
3.2.1	Unternehmen C	215
3.2.2	Unternehmen D	216
4	Herstellung von land- und forstwirtschaftlichen Maschinen (Landtechnikhersteller)	218
4.1	Charakterisierung des Branchensegments	218
4.2	Charakterisierende Beschreibung der in diesem Segment untersuchten Unternehmen und deren Besonderheiten	219
4.2.1	Unternehmen E	219
4.2.2	Unternehmen F	220
5	Zusammenfassende Betrachtung der Unternehmen	222
III.	Kontextfaktoren und Wirkungszusammenhänge	223
1	Grundlegende Aspekte der Formulierung von Wirkungszusammenhängen	223
1.1	Überlegungen zur Effizienz und Intensität des betriebenen Forderungsmanagements	223
1.2	Überlegungen zur Formulierung der Wirkungszusammenhänge	226
1.3	Ausgewählte externe Kontextfaktoren des Forderungs- managements	227
1.3.1	Wahrgenommene Wettbewerbsintensität	227
1.3.2	Wahrgenommene Marktdynamik	230
1.3.3	Zahlungsmoral der Kunden	231
1.3.4	Wahrgenommene Kundenmacht /-abhängigkeit	233
1.3.5	Kapitalmarktzugang – externe Ressourcenabhängigkeit	234

1.3.6 Kundenstruktur	236
1.4 Ausgewählte interne Kontextfaktoren des Forderungsmanagements	238
1.4.1 Working Capital Management-Orientierung.....	238
1.4.2 Grad der Internationalisierung	239
1.4.3 Wachstumsorientierung	241
1.4.4 Wahrgenommene Kommunikation (intern/extern)	243
1.4.5 Strategische Kundenorientierung.....	244
1.4.6 Grad an Unterstützung durch Informationstechnologie	246
1.4.7 Risikopolitik.....	248
1.4.8 Erwartete Umsetzungsschwierigkeiten bei Veränderung des Forderungsmanagements	250
2 Auswertung der Fallstudien	251
2.1 Vorgehen zur Auswertung der Interviews	251
2.1.1 Transkription.....	252
2.1.2 Einzelanalyse und generalisierende Analyse.....	253
2.1.3 Kontrollphase	254
2.2 Externe Kontextfaktoren des Forderungsmanagements	255
2.2.1 Wahrgenommene Wettbewerbsintensität	255
2.2.2 Wahrgenommene Marktdynamik	260
2.2.3 Zahlungsmoral der Kunden	265
2.2.4 Wahrgenommene Kundenmacht	271
2.2.5 Kapitalmarktzugang – externe Ressourcenabhängigkeit.....	278
2.2.6 Kundenstruktur	281
2.3 Interne Kontextfaktoren	289
2.3.1 Working Capital Management-Orientierung.....	289
2.3.2 Grad der Internationalisierung	297
2.3.3 Wachstumsorientierung	305
2.3.4 Wahrgenommene Kommunikation (intern/extern)	312
2.3.5 Strategische Kundenorientierung.....	319
2.3.6 Grad der Unterstützung durch Informationstechnologie	325
2.3.7 Risikopolitik.....	330

2.3.8 Erwartete Umsetzungsschwierigkeiten bei Veränderung des Forderungsmanagements	339
2.4 Zusammenfassende Betrachtung der Kontextfaktoren	344
3 Limitationen der Untersuchung	349
E Schlussbetrachtung	353
I. Zusammenfassung und Fazit	353
II. Zukünftiger Forschungsbedarf.....	354
Anhang	357
Literaturverzeichnis.....	615
Verzeichnis der Rechtsquellen	653